



**Sandra Tretter
Peter Weinhäupl (Hg.)**

Emilie Flöge – Reform der Mode, Inspiration der Kunst

Edition Klimt, Band 3

ISBN dt. 978-3-7106-0070-8

ISBN engl. 978-3-7106-0071-5

€ 19,90

Format 20 x 20 cm

144 Seiten, 200 Abbildungen

Broschur

3. Juni 2016

Pressekontakt:

Friederike Harr

f.harr@brandstaetterverlag.com

T ++43-(0)1-5121543-232

F ++43-(0)1-5121543-231

Weithin als inspirierende Frau an Gustav Klimts Seite bekannt, gilt Emilie Flöge als eine der stilbildenden Modeschöpferinnen im Wien der Jahrhundertwende. Ihr Salon „Schwestern Flöge“ im Haus Casa Piccola in Wien wurde rasch zum modischen Hotspot des Wiener Bürgertums. Emilie Flöge trug die Kreationen ihres Salons auch selbst und setzte vor allem mit dem sogenannten Reformkleid modische Impulse abseits gesellschaftlicher Normen.

Das Leben der erfolgreichen und unabhängigen Geschäftsfrau in Wien und am Attersee, Klimts Korrespondenz an seine Gefährtin, die Urlaubs-Schnappschüsse wie auch die Porträts berühmter Fotostudios sind darin ebenso thematisiert wie Emilies Leidenschaft für Schmuck und Textilien oder ethnologische Impulse, die sowohl Klimt als auch Flöge inspirierten.

Die Herausgeber

Sandra Tretter, Geschäftsführerin der Klimt-Foundation, 2000-2013: wissenschaftliche Mitarbeiterin im Leopold Museum. Co-Konzeption des Klimt-Themenweges am Attersee, der Gedenkstätte Gustav Klimt in Wien-Hietzing und des Klimt-Zentrums in Kammer am Attersee.

Peter Weinhäupl, Vorstandsvorsitzender der Klimt-Foundation, 2000–2015 Managing Director des Leopold Museums. Kurator zahlreicher Ausstellungen. Gründungsmitglied im Klimt-Verein. Initiator der Rekonstruktion der Fakultätsbilder an der Universität Wien. Konzeption des Klimt-Zentrums am Attersee.

Das neue Buch über das Leben
der Emilie Flöge

Die emanzipierte Frau an der Seite
von Gustav Klimt

Geschäftsfrau, Modeschöpferin
und Muse